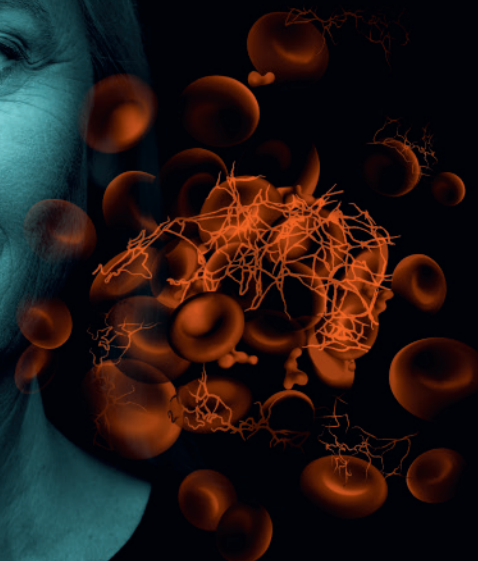


Sysmex CN-3000 und CN-6000 Systeme

Starke Werte, kompakt verpackt.

Optimieren Sie Ihre
Gerinnungsdiagnostik:
mit Schnelligkeit,
Intelligenz und Flexibilität
auf kleinstem Raum

siemens-healthineers.com/de



Kompakte Systeme, um große Herausforderungen im Labor zu meistern



Laborleiter*innen stehen heute mehr denn je unter Druck. Bei steigender Nachfrage nach Hämostasetests und immer weniger qualifiziertem Personal müssen sie stets rechtzeitig genaue Ergebnisse liefern.^{1,2} Die Konsolidierung vieler Labore verstärkt die Nachfrage nach guter Ergebniskorrelation, sowie vergleichbaren Workflows und Verbrauchsmaterialien. Fast jedes Labor arbeitet zudem unter immer größeren Budgetbeschränkungen.

Die Sysmex® CN-3000 und CN-6000 Systeme wurden mit intelligenten Workflow-Funktionen und in einer kompakten Größe entwickelt, damit Labore diesen Anforderungen besser gerecht werden können. Mit einem umfangreichen Testportfolio – darunter Gerinnungstests, chromogene Tests, Immunoassays und Aggregationstests – ermöglichen diese flexiblen Systeme die Testkonsolidierung in Laboren mit mittlerem und hohem Probenaufkommen.

1. Increasing workforce productivity in the diagnostic laboratory. 2018. Siemens Healthineers.

2. CLMA. The laboratory personnel shortage.

Die Sysmex CN-3000 und CN-6000 Systeme auf einen Blick



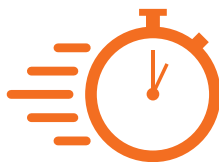
Kleiner

Kleinste Stellfläche[†] aller Hämostase-Analysesysteme auf dem Markt



Smarter

Intelligente Workflow-Funktionen und künstliche Intelligenz (KI). Hämostase-Analysesysteme mit smarten Technologien an Ihrer Seite



Schneller

450 PT-Tests pro Stunde, der schnellste[‡] Durchsatz in der Branche



Flexibler

Verschiedene Konfigurationsmöglichkeiten und Automatisierungsoptionen für mittleres und hohes Probenaufkommen

Die Sysmex CN-Systeme nutzen optische Testmethoden mit intelligenten Technologien zur Automatisierung und Standardisierung der Probenverwaltung für zuverlässige Ergebnisse, weniger Testwiederholungen und weniger Reagenzabfall.

- Simultane Multiwellenlängenanalyse erlaubt die Erkennung und Verwaltung präanalytisch auffälliger Proben, um Testwiederholungen und Reflextests zu reduzieren.
- Erweiterte, testbasierte präanalytische Funktionen auf Grundlage der bewährten PSI™-Technologie reduzieren Testwiederholungen und sorgen für zeitnahe Ergebnisse.
- Gain-Switching-Technologie sorgt für zuverlässige Ergebnisse bei Proben mit HIL-Interferenzen, selbst bei stark lipämischen Proben.

Die identische Benutzeroberfläche und die Optionen zur Anbindung an eine Automation ermöglichen die Standardisierung des Workflows im gesamten Labor oder Netzwerk. Die Integration mit Atellica® Diagnostics IT verbessert Arbeitsabläufe mit robusten Prozess- und Datenverwaltungstools, sodass Tests, Reagenzverwaltung und Befunderstellung standortübergreifend standardisiert werden können.

[†]Stand April 2021. Stellfläche im Vergleich zu Mitbewerbersystemen für das gleiche Volumensegment nach den Angaben auf <https://www.captodayonline.com/>.

[‡]Stand April 2021. Durchsatz des Sysmex CN-6000 System: 400 PT/aPTT; Durchsatz des Sysmex CN-3000 System: 215 PT/aPTT. Durchsatz im Vergleich zu Systemen für das gleiche Volumen nach den Angaben auf <https://www.captodayonline.com/>.

Riesenleistung bei kleinsten[†] Stellfläche der Branche



Maximieren Sie die Produktivität pro Quadratmeter Laborfläche

Mit ihrer Größe von nur 720 (B) x 906 (T) x 1350 (H) mm lassen sich die Sysmex CN-3000 und CN-6000 Systeme einfach in Ihre bestehende Laborsituation einfügen und schaffen Platz für Laborerweiterungen.

Mit den Sysmex CN-Systemen lassen sich effiziente Hämostasetests mit bis zu 13 Stunden Walk-away-Zeit durchführen. Die große Kapazität für Reagenzien und Verbrauchsmaterialien reduziert die Notwendigkeit manueller Eingriffe und kann die Effizienz des Betriebs steigern.

- Die Reagenzkapazität von bis zu 3000 Tests bei einer Kapazität im System von bis zu 38 Reagenzien und sechs zusätzlichen Pufferpositionen trägt dazu bei, die Walk-away-Zeit zu verlängern.
- Die lange Reagenzstabilität im System von bis zu 124 Stunden^{††} und die Verdunstungsschutzkappen der Reagenzien erhöhen die Effizienz der Reagenzverwendung.
- Automatische QK und Kalibration mit integrierter gekühlter Reagenzlagerung bei 10 °C sorgen für eine längere Walk-away-Zeit.
- 2D-Barcode-Lesegerät für Reagenzien und Verbrauchsmaterialien vereinfacht die Rückverfolgung und Qualitätskontrolle.
- Flexible Verwaltung der Fläschchenarten, Probenahme aus geeigneten Fläschchen und SLD-Mini-Cups reduzieren Reagenzabfall.



Hohes
Probenaufkommen

122 x 81 cm
Stago STA R Max

151 x 76 cm
Instrumentation
Laboratory
ACL TOP 750

174 x 93 cm
Roche cobas
t 711

Mittleres
Probenaufkommen

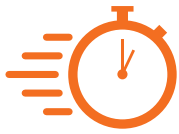
97 x 73 cm
Stago STA
Compact Max

110 x 81 cm
Instrumentation
Laboratory
ACL TOP 550

128 x 93 cm
Roche cobas
t 511

72 x 91 cm
Sysmex CN-3000 und
CN-6000 Haupteinheit,
einschließlich Computer

Bei den Abmessungen der Mitbewerbersysteme sind Computer, Monitore und Computerwägen nicht berücksichtigt. Bei den Abmessungen des Sysmex CN-Systems ist der Monitor nicht berücksichtigt.[†]

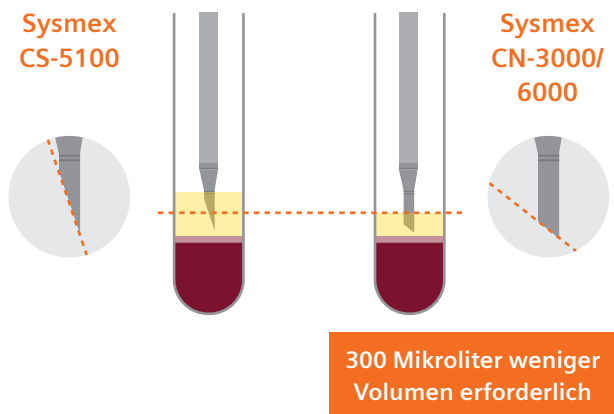


Erreichen Sie den höchsten Durchsatz der Branche[†]

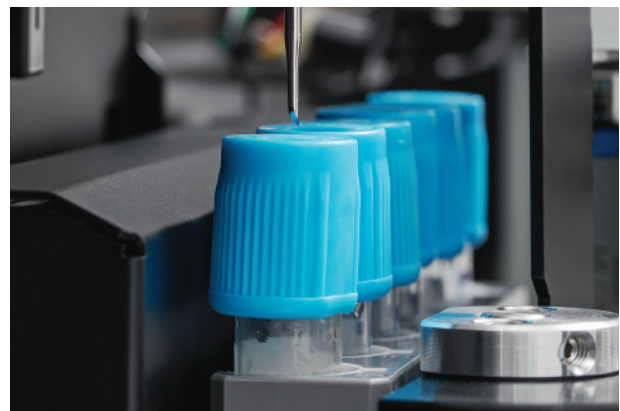
Ungeachtet ihrer kleinen Stellfläche bieten die Sysmex CN-3000 und CN-6000 Systeme kompromisslose Leistung. Das kontinuierliche Laden von Proben und Verbrauchsmaterialien ermöglicht den schnellsten Durchsatz[‡] unter allen derzeit im Handel erhältlichen Hämostase-Analysesysteme.

Intelligente Technologien für schnelle, zuverlässige Ergebnisse

Smarte Probennahme-Technologien mit sicherer Aliquotierung ermöglichen die Durchführung mehrerer Tests je Probe und die Vermeidung von Kontaminationen durch Cap-Piercing für schnelle, zuverlässige Ergebnisse. Die ausgeklügelte Cap-Piercing-Technologie verringert das Totvolumen und kann so dazu beitragen, die Effizienz des Arbeitsablaufes, insbesondere bei pädiatrischen Proben, zu erhöhen.



Vergleich des Probendurchsatzes pro Stunde		
	Sysmex CN-3000 System	Sysmex CN-6000 System
PT	225	450
aPTT	217	450
PT/aPTT	215	400



- Die Ladekapazität beträgt > 120 Proben und das System kann bis zu 64 Proben gleichzeitig verarbeiten.
- Multi-Dilution-Analyse (MDA) erkennt Inhibitoren während der Faktoren Analyse und der Probenidentifikation.
- Flexibles Laden von primären und pädiatrischen Röhrchen auf demselben Probenrack steigert die Produktivität.
- Wiederholungstests, Redilution- und Reflextests reduzieren den Zeitaufwand und erhöhen die Zuverlässigkeit der Ergebnisse.
- Langlebige Cap-Piercing-Nadel punktiert bis zu 120.000 Proben, bevor ein Austausch erforderlich ist.

[†]Stand April 2021. Stellfläche im Vergleich zu Mitbewerbersystemen für das gleiche Volumen nach den Angaben auf <https://www.captodayonline.com/>.

[‡]Thrombintest.

[‡]Stand April 2021. Durchsatz des Sysmex CN-6000 System: 400 PT/aPTT; Durchsatz des Sysmex CN-3000 System: 215 PT/aPTT. Durchsatz im Vergleich zu Systemen für das gleiche Volumen nach den Angaben auf <https://www.captodayonline.com/>.

Sysmex CN-3000 und CN-6000 Systeme: Riesenleistung und flexible Optionen für Ihr Labor



†Stand April 2021. Stellfläche im Vergleich zu Mitbewerbersystemen für das gleiche Volumensegment nach den Angaben auf <https://www.captodayonline.com/>.

##Durchsatz des Sysmex CN-6000 System: 400 PT/aPTT; Durchsatz des Sysmex CN-3000 System: 215 PT/aPTT.

***Nur für Forschungszwecke.



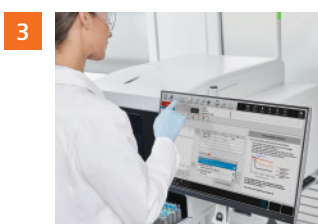
1 Kleine Stellfläche mit schnellem Durchsatz steigert die Produktivität pro Quadratmeter

- Kleinstes Hämostase-Testsystem im Markt.[†]
- Schneller Durchsatz von bis zu 450 PT-Tests/Stunde.^{##}
- Gleichzeitiges Laden von Proben sowohl über die Automation oder per Frontbeladung für flexible Testoptionen und verbessertes Management von Notfallproben.
- Weitere Steigerung der Kapazität durch optionalen Sampler.



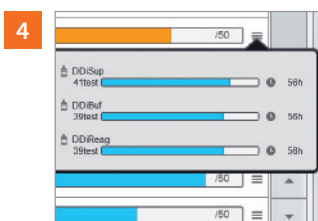
2 Erweiterte präanalytische Überprüfungen der Probenqualität (PSI) und die intelligente Probenverwaltung sorgen für verlässliche Ergebnisse

- Das System erkennt und verwaltet präanalytisch auffällige Proben, um Testwiederholungen und Reflextests zu reduzieren.
- Die optische Methodik ermöglicht die Darstellung von Gerinnungsverlaufskurven zur Beurteilung von fragilen Gerinnseln.
- Die smarte PSI-Technologie greift auf das gemeinsame Aliquot zurück, um Probenverschwendung zu vermeiden.
- Die Gain-Switching-Technologie ermöglicht präzise Tests und eine Diagnosestellung bei Proben mit hohem Interferenzgrad, z. B. stark lipämische Proben.



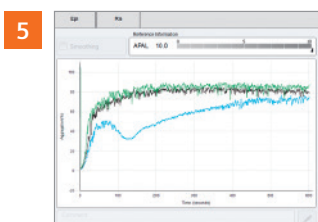
3 Das hochentwickelte Betriebssystem erkennt potenzielle Probleme vorab und unterstützt die Fehlerbehebung

- Das System erkennt Probleme, die den Betrieb möglicherweise stören könnten, und erteilt Empfehlungen für Korrekturmaßnahmen.
- Intelligente Verwaltung und Empfehlungen zu Proben-Flags helfen Labormitarbeiter*innen, Probleme schnell zu erkennen und zu lösen.
- Der erweiterte Audit-Trail verbessert die Rückverfolgbarkeit, einschließlich der Verbrauchsmaterialien und Fehler.



4 Smarte Workflow-Funktionen helfen bei der Planung der täglichen Vorbereitung und verringern Unterbrechungen

- Das System verfügt über Algorithmen zur Berechnung der verfügbaren Tests im System und der für den Tag geplanten Tests für einen smarteren Workflow und weniger Unterbrechungen.
- In der Reagenz- und Verbrauchsmaterialübersicht sind Informationen zur täglichen Auslastung in einem übersichtlichen und praktischen Dashboard zusammengefasst.
- Die smarte LED-Lichtquelle hat eine Lebensdauer von bis zu 5 Jahren für kontinuierliche und ununterbrochene Multiwellenlängenanalyse.



5 Thrombozytenaggregationstests ermöglichen erweiterte Beurteilungen von Patient*innen

- Integrierte Thrombozytenaggregationstests vereinfachen und automatisieren die Diagnostik auf Thrombozytenfunktionsstörungen.
- Die Analyse der Gerinnungsverlaufskurven (Clot Waveform Analysis, CWA)^{***} veranschaulicht das optische Reaktionsprofil während der PT- oder aPTT-Messung und liefert zusätzliche Informationen.
- Automatisierte Mischstudien liefern dem Arzt oder der Ärztin Daten und eine Orientierung bei Faktormangelkrankungen und Vorhandensein von Inhibitoren.



6 Optimierte(r) Sicherheit, Wartung und Benutzerzugriff ermöglichen effiziente Arbeitsabläufe

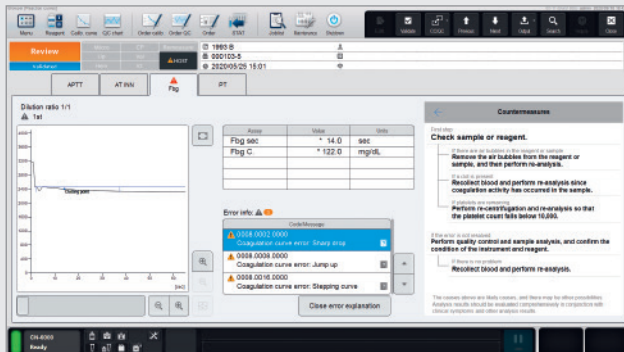
- Automatisierte Inbetriebnahme des Systems und Datensicherung vereinfachen Routineaufgaben.
- Die kontaktlose Smartcard-Anmeldung vereinfacht den Workflow und Schichtwechsel.
- Die automatische Bildschirmsperre und benutzerdefinierte Zugriffsrechte sorgen für verlässliche Ergebnisse und eine Reduzierung des Risikos von Benutzerfehlern.
- Einfache tägliche Wartung (weniger als 5 Minuten pro Tag mit einer gebrauchsfertigen Reinigungslösung) steigern die Workfloweffizienz und verlängern die Betriebsdauer.

Mit smarten Technologien an Ihrer Seite[§]



Optimieren Sie den Workflow und reduzieren Sie Testwiederholungen mit intelligenten Technologien

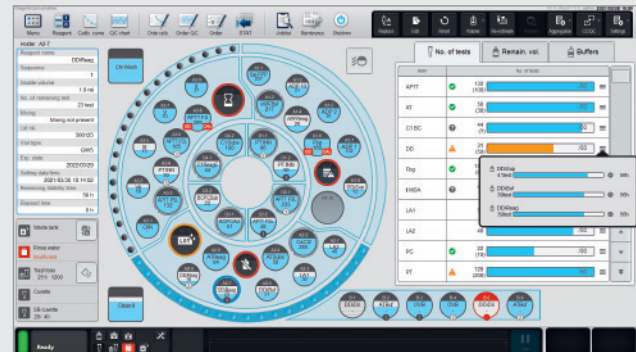
KI-gesteuerte prädiktive Analysen bieten eine Orientierung für die Fehlerbehandlung, verbessern das Reagenzmanagement und berechnen die Anforderungen für die anstehenden Tests pro Tag.



Smarte Fehlererkennung und Empfehlungen zur Fehlerbehebung

Intelligente Technologien helfen, Fehlerursachen zu identifizieren, Lösungen zu finden und ein Protokoll der durchgeführten Maßnahmen zu erstellen.

- Intelligente Verwaltung von Proben-Flags und Empfehlungen zur schnellen Lokalisierung und Lösung von Problemen mit Proben oder dem Analysesystem.
- Erkennung sich anbahnender Probleme und Empfehlungen zur Vermeidung eines Systemausfalls.



Smarte, vorausschauende Berechnungen des Reagenzbedarfs

Die Systeme verwenden KI, um das Tagesvolumen an Parametern vorherzusagen, das auf Grundlage historischer Daten anfallen wird.

- Automatische Berechnung der voraussichtlichen, am betreffenden Tag erforderlichen Tests.
- Benachrichtigung der Anwender*innen darüber, welche Reagenzien geladen werden müssen.

Smarte Verwaltung von Reagenzien und Verbrauchsmaterialien

In der Reagenz- und Verbrauchsmaterialübersicht sind Informationen zur Auslastung in einem praktischen Dashboard zusammengefasst.

- Schneller und leichter Zugriff auf Informationen zu Reagenzien, einschließlich Kalibrationsdaten.
- Übersichtliche Darstellung des Füllstands von Verbrauchsmaterialien, einschließlich Flags, wo ein Eingreifen der Anwender*innen erforderlich ist.

[§]Stand April 2021.

Holen Sie das Maximum heraus— mit Atellica Diagnostics IT



**Vereinfachen Sie
Ihre Arbeitsabläufe
durch datengestützte
Innovationen**

Verbinden Sie die Sysmex CN-Systeme mit Atellica Diagnostics IT, um die Transparenz zu verbessern, Prozesse zu automatisieren und die Verwaltung über mehrere Geräte, Automatisierungslösungen, Standorte und Netzwerke hinweg zu zentralisieren.



Mit **Atellica Process Manager** können Sie mehr tun, als nur Prozesse zu steuern: Er ermöglicht es Ihnen, Ineffizienzen festzustellen, den klinischen Betrieb zu optimieren und gleichzeitig Zeit und Geld zu sparen.

- Standardisierung und Optimierung von Arbeitsabläufen mithilfe integrierter Analyse- und Business-Intelligence-Funktionen.
- Erkennung und Behebung von Problemen in der Präanalytik, Analytik und Postanalytik mithilfe moderner Leistungsmetriken.
- Steigerung der Produktivität durch zentrale Überwachung zur Steuerung aller Systeme^{†††} und Anzeige von Reagenzbeständen und Testabweichungen auf einem einzigen Bildschirm.
- Transparente und prognostizierbare Turnaround-Zeiten (TAT) durch Einführung von Regeln und Warnmeldungen für gefährdete Proben.



Atellica Data Manager bietet eine leistungsstarke, benutzerfreundliche Regelerstellung, ein umfassendes QK-Paket und die flexible Konnektivität, die für bessere operative und klinische Ergebnisse erforderlich ist.

- Steigerung der Produktivität von Mitarbeiter*innen durch Verbesserung der Transparenz, Automatisierung von Prozessen, automatische Verifizierung von Ergebnissen und Zentralisierung der Verwaltung über Geräte, Automatisierungslösungen, Standorte und Netzwerke hinweg.
- Reduzierung von Fehlern und unerwünschten Schwankungen durch Standardisierung von Ergebnistestprotokollen und der QK-Verwaltung.
- Der klinische Betrieb kann durch Verbesserung der Effizienz, Vorhersehbarkeit, sowie durch Kostensenkung und Schärfung des klinischen Fokus auf Ausnahmen optimiert werden.

^{†††}Geräte erfordern Virtual-Network-Computing(VNC)- oder Remote-Desktop-Funktionalität. Nicht auf allen Systemen verfügbar.

Flexibilität passend für jedes Labor

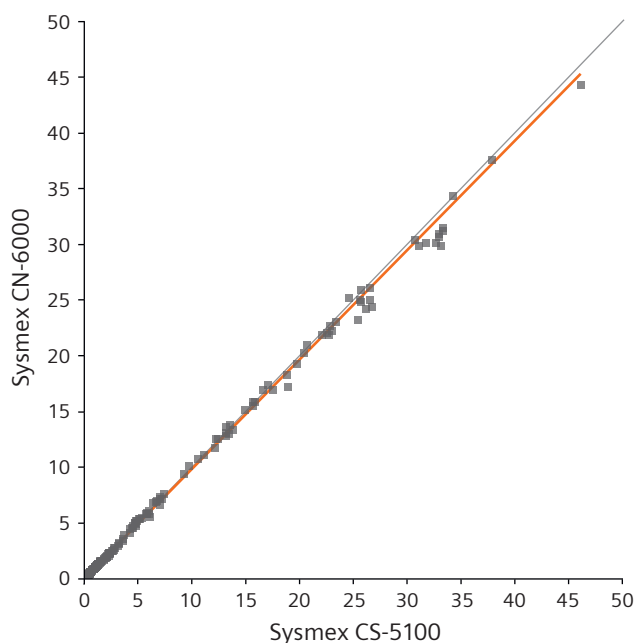
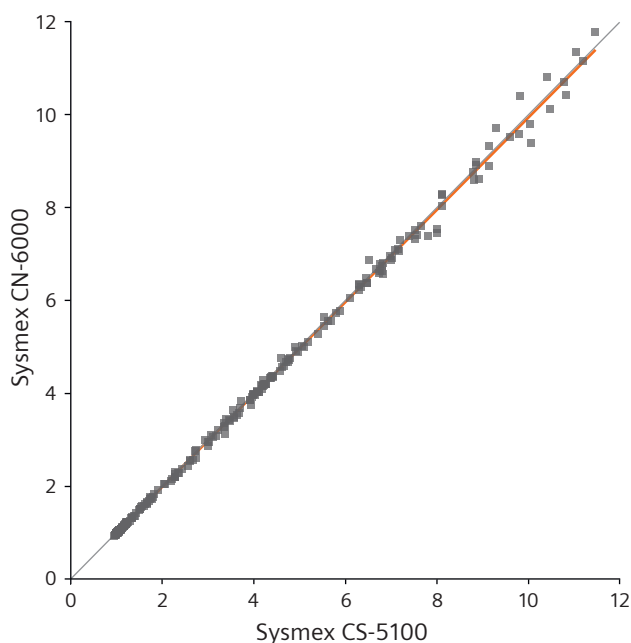


Skalierbarkeit und Standardisierung für leistungsstarke Hämostasetests in verschiedenen Testumgebungen

Die Sysmex CN-3000 und CN-6000 Systeme sind mit einer Vielzahl von Konfigurationen kompatibel, um ein hohes Probenaufkommen für Hämostasetests zu automatisieren. Durch einen zusätzlichen optionalen Sampler lässt sich die Kapazität der Systeme weiter erhöhen. Für hohe Leistung in einer multidisziplinären, automatisierten Laborumgebung können Sie sogar eines oder mehrere dieser Hämostase-Analysesysteme in eine Aptio® Automation integrieren.

- Die Konnektivität von Geräten mit mittlerem Probenaufkommen zum Laborautomationssystem (LAS) bedeutet mehr Optionen für die richtige Dimensionierung Ihres Hämostase-Workflows.
- Point-in-Space-Probennahme ermöglicht schnellen Durchsatz.

Hervorragende Ergebniskorrelation zwischen Sysmex CN- und CS-Systemen



Methodenvergleich				
Vergleichssystem	Einheit	n	Regressionsgleichung	r
Dade® Innovin® Reagenz am CS-5100	INR	264	$y = 0 + 0,99x$	1,000

r: Korrelationskoeffizient

Methodenvergleich				
Vergleichssystem	Einheit	n	Regressionsgleichung	r
INNOVANCE® D-Dimer Reagenz am CS-5100	mg/L FEU	179	$y = 0,00 + 0,98x$	0,999

r: Korrelationskoeffizient

Standardisieren Sie Tests im gesamten Labornetzwerk

- Sparen Sie Zeit und Geld durch die standardisierte Bestellung von Reagenzien und Verbrauchsmaterialien für alle Hämostase-Workflows.
- Die standardisierte Benutzeroberfläche und das Betriebssystem reduzieren die Notwendigkeit erneuter Schulungen und erhöhen die Personalflexibilität.
- Die hervorragende Ergebniskorrelation zwischen Sysmex CN-, CS- und CA-Systemen sorgt für standardisierte Ergebnisse an allen Standorten.

Wenden Sie sich an Ihre*n Ansprechpartner*in bei Siemens Healthineers, um mehr darüber zu erfahren, wie Sie mit den Sysmex CN-3000 und CN-6000 Systemen den Arbeitsablauf im Labor verbessern und die Produktivität steigern können.



Siemens Healthineers verfolgt das Ziel, Angehörigen der Gesundheitsberufe wertschöpfende Lösungen für die digitalisierte Gesundheitsversorgung an die Hand zu geben, die letztendlich eine Erweiterung des Einsatzes von Präzisionsmedizin und eine Neugestaltung der medizinischen Versorgung sowie eine Verbesserung der Patientenerfahrung möglich machen.

Jeden Tag profitieren etwa 5 Millionen Patient*innen weltweit von unseren innovativen Technologien und Dienstleistungen aus den Bereichen diagnostische und therapeutische Bildgebung, Labordiagnostik und molekulare Medizin sowie von unseren Angeboten in den Bereichen digitale Gesundheitsservices und Krankenhausmanagement.

Wir sind eines der weltweit führenden Medizintechnikunternehmen mit über 120 Jahren Erfahrung und 18.000 Patient*innen weltweit. Mithilfe des Engagements unserer mehr als 50.000 Mitarbeiter*innen in 75 Ländern werden wir auch weiterhin innovativ die Zukunft des Gesundheitswesens gestalten.

Atellica, Dade, INNOVANCE, Innovin, PSI und alle assoziierten Marken sind Warenzeichen von Siemens Healthcare Diagnostics Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Sysmex ist eine Marke der Sysmex Corp. Alle anderen Warenzeichen und Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Aptio Automation wird von Inpeco hergestellt und exklusiv von Siemens Healthcare Diagnostics Inc. vertrieben. Aptio ist ein Warenzeichen von Siemens Healthcare Diagnostics Inc. Inpeco ist ein Warenzeichen von Inpeco SA.

Die Produktverfügbarkeit kann von Land zu Land variieren und unterliegt den jeweiligen regulatorischen Anforderungen. Wenden Sie sich bei Fragen zur Verfügbarkeit bitte an Ihre*n zuständige*n Außendienstmitarbeiter*in.

Siemens Healthineers Headquarters

Siemens Healthcare GmbH
Henkestr. 127
91052 Erlangen, Deutschland
Telefon: +49 9131 84-0
siemens-healthineers.com

Local Contact Information

Siemens Healthcare GmbH
Ludwig-Erhard-Straße 12
65760 Eschborn, Deutschland
Telefon: +49 6196 7713-1111
healthcare.siemens.de/
laboratory-diagnostics